

# Inhalt

<b>Zu diesem Buch</b>	11
<b>Nikolaus Brauns: Geschichte der Linken und Arbeiterbewegung vom Osmanischen Reich bis zum Militärputsch 1980</b>	23
Der kranke Mann am Bosphorus	23
Ausländische Wanderarbeiter als Avantgarde	25
Armenische Sozialisten verbreiten das Kommunistische Manifest	28
Die „Jungtürkische Revolution“	30
Aufschwung der Arbeiterbewegung	34
Erste sozialistische Zusammenschlüsse	35
Balkankriege	44
Weltkrieg und Genozid	49
Das Echo des Roten Oktober	52
Türkische Spartakisten	55
Mustafa Suphi und die Revolution des Ostens	58
Mustafa Kemal und der nationale Befreiungskampf	62
Die Kommunistische Partei von Baku	64
Linksradikale in Anatolien	66
Von der grünen zur roten Fahne	68
Gründungskongress der TKP	74
Der Tscherkesse Ethem und die Grüne Armee	76
Tod im Schwarzen Meer	85
Verlagerung des Kampfes nach Istanbul	97
Unter der Republik	103
Vom Scheich-Said-Aufstand zum TKP-Verbot	106
Die kemalistischen Sozialreformen	111
TKP in der Illegalität	114
<i>Kadro</i> als Theorierahmen für den Kemalismus	123
Kommunisten hinter Gittern	128
Von der Parlamentarisierung zum Putsch	131
Die zweite Geburt der Linken	138
Revolution über das Parlament – die Arbeiterpartei der Türkei (TIP)	142
Die Entstehung einer kämpferischen Gewerkschaftsföderation	151
Die Arbeiterpartei als Geburtshelferin der kurdischen Nationalbewegung	153
<i>Yön</i> und der türkische Sozialismus	157
Mihri Belli und die Nationaldemokratische Revolution	164

Revolutionäre Jugendbewegung und das Jahr 1968	168
Landbesetzungen und Arbeiteraufstand	174
Das Ende der Illusionen in die Armee	178
Die kurze Zeit des Guerillakampfes	180
Ibrahim Kaypakkaya und die TKP/ML	185
Der Irrweg der Nationaldemokratischen Revolution	193
Linker Aufschwung in den 1970er-Jahren	197
Der Aufstieg der TKP	201
Maoismus zwischen Peking und Tirana	212
Dev-Yol und die unabhängige Linke	216
Die Kommune von Fatsa	223
Dev-Sol und die Propaganda der Tat	229
Abdullah Öcalan und die Arbeiterpartei Kurdistans (PKK)	232
Strategie der Spannung	237
Auf dem Weg zum Putsch	240
Das Versagen der Linken	246
Der Putsch vom 12. September 1980	253
<b>Murat Çakır: Die Entwicklung der Linken von 1980 bis heute</b>	<b>267</b>
Bajonette des Neoliberalismus	267
Linke im Exil	270
Einfluss der Kommunist/innen	272
Die politischen Entwicklungen der Achtzigerjahre	275
Die Parlamentswahlen von 1987	280
Der Widerstand formiert sich wieder	282
Die Arbeiter/innenklasse betritt die Bühne	285
... und die radikale Linke?	290
Die politischen Veränderungen nach den Wahlen von 1991	295
Exkurs: Die türkische Linke und die kurdische Frage	306
Das „lange Jahrzehnt“: Die Neunzigerjahre	312
Neu- und Wiedergründungen von linken Parteien	315
Der Siegeszug des politischen Islam	321
Die Domestizierung des politischen Islam	324
Der Rettungsring aus der EU	330
Die große Krise von 2000-2001 und ihre Auswirkungen	332
Die Ära der AKP – alter Wein in neuen Schläuchen?	334
Die Sicherung der AKP-Macht	341
Die Parlamentswahlen 2007 und das „Dachpartei-Projekt“	345
Gleichschaltung des Staatsapparats	349

Auf dem Weg zur Installierung der Diktatur	357
Neo-osmanische Träume und die kurdische Frage	361
Wut und Widerstand – das Aufbegehren gegen die Hegemonie der AKP	365
Der Geburtsfehler	371
Die erste Hürde vor der Präsidialdiktatur	377
Der Neo-Osmanismus in strategischen Untiefen und der Kampf um Kobanê	379
Machtkampf an der Staatsspitze und die Parlamentswahlen 2015	383
Herrschaftssicherung durch Diktatur	393
Gescheiterter Putschversuch – ein „Segen Gottes“?	396
Die Zementierung der Machtverhältnisse durch das Verfassungsreferendum	400
<b>Alp Kayserilioğlu: Die AKP und die türkische Wirtschaft</b>	<b>411</b>
Das Erbe des 12. September 1980 und der Aufstieg des politischen Islam	411
Die AKP als „neuer Prinz“	413
Nach 2013: Die türkische Wirtschaft strauchelt	416
Die Türkei als Krisenherd und strategischer Investitionsort	421
<b>Volkan Yaraşır: Die AKP als militanteste Partei des Finanzkapitals</b>	<b>423</b>
Angriff auf die Arbeiter/innenklasse und die Strategie der Zerrüttung	423
Grundmerkmale des AKP-Regimes	424
Die Geschichte der Klassenkämpfe während der AKP-Herrschaft	425
Intensivierung der Klassenkämpfe mit der Weltwirtschaftskrise	429
Blockierte Energien: Merkmale der Aktions- und Widerstandsformen	430
Totaler Staat, außerordentliches Regime und die Arbeiter/innenklasse	433
<b>Alp Kayserilioğlu: Arbeitskämpfe im Ausnahmezustand</b>	<b>435</b>
Totalangriff auf die Arbeiter/innenklasse	435
Die Klasse kämpft	436
Zentrale Forderungen und Probleme der Arbeitskämpfe der letzten Jahre	438
Widerstand ist möglich	439
<b>Alp Kayserilioğlu: Die letzte Bastion – Die Streikwelle im türkischen Metall- und Automobilssektor im Jahre 2014/15 und der Kampf der Arbeiter/innen von Arçelik-LG</b>	<b>440</b>

... als Teil einer der größten Streikwellen in der Türkei	441
Kapital, Staat und Arbeit seit dem Militärputsch vom 12. September 1980	445
Das Ende ist der Anfang	447
Mücadeleye devam! – Der Kampf geht weiter!	448
<b>Brigitte Kiechle: Feministische Bewegung und Linke in der Türkei: Wer braucht wen? – Ein schwieriges aber notwendiges Bündnis</b>	450
I. Antifeminismus als Säule der AKP-Staatsdoktrin	450
II. Zur Entwicklungsgeschichte der Frauenbewegung	453
1. Frauenrechtlerinnen der ersten Stunde	453
2. Die kemalistische Frauenbewegung	456
3. Die autonome Frauenbewegung	458
4. Die kurdische Frauenbewegung	462
III. Linke und Feminismus: Ein schwieriges Verhältnis	464
<b>Joost Jongerden: Gleichstellung der Geschlechter und radikale Demokratie – Widersprüche und Konflikte im Zusammenhang mit dem „neuen Paradigma“ der Kurdischen Arbeiterpartei (PKK)</b>	467
Einleitung	467
Lernen aus Niederlagen	468
Der erste Paradigmawechsel: den dominanten Mann begraben	473
Der zweite Paradigmenwechsel: den Staat abschaffen	476
Paradigmenwechsel und Widerstände innerhalb der PKK	479
Fazit	489
<b>Nachwort der Herausgeber</b>	495
<b>Glossar</b>	505
Personenverzeichnis	505
Organisationen- und Abkürzungsverzeichnis	512
Zeitschriften- und Zeitungsverzeichnis	523
<b>Autor/innen</b>	525
<b>Landkarte der Türkei</b>	527